

54885-2026 - Kompetizzjoni

**Il-Ġermanja – Servizi ta' l-amministrazzjoni tal-proġett tal-kostruzzjoni –
Projektsteuerungsleistungen
OJ S 17/2026 26/01/2026
Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Servizzi**

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: GESOBAU AG

Email: juergen.mitschard@gesobau.de

Tip legali tax-xerrej: Impriża pubblika

Attività tal-awtorità kontraenti: Faċilitajiet ta' akkomodazzjoni u tal-komunità

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Projektsteuerungsleistungen

Deskrizzjoni: Die GESOBAU AG plant in ihrer Wohnhausgruppe (WHG) 3202 Stollberger Str. 57 + 59 in 12627 Berlin die Fertigstellung des seit drei Jahren ruhenden Neubauvorhabens bestehend aus einem 14-geschossigen Hochhauses, einer 7-geschossigen Winkelbebauung, beide vollunterkellert und einer Tiefgarage. Für die teilweise Sanierung und Fertigstellung der Neubauten umfasst die Projektsteuerung bzw. das Projektcontrolling die Ausführungsphase bis zur Fertigstellung der Gebäude, der Tiefgarage und der Außenanlagen durch einen Generalunternehmer sowie das Mängelmanagement bis 5 Jahre nach Fertigstellung der Baumaßnahme. Die Ausschreibung und Vergabe des Generalunternehmers wird Aufgabe des Projektsteuerers sein.

Identifikatur tal-proċedura: 0260f1f5-fb5d-457a-b49d-40bfd832a376

Identifikatur intern: PS-3202-2026

Tip ta' proċedura: Innegożjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/ghall-kompetizzjoni bin-negożjar

Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71541000 Servizi ta' l-amministrazzjoni tal-proġett tal-kostruzzjoni

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 12627

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Bażi legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Ragunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tat-taxxi: Es gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Unternehmen müssen das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe in der Regel durch Eigenerklärung nachweisen.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0000

Titlu: Projektsteuerungsleistungen

Deskrizzjoni: Die GESOBAU AG plant in ihrer Wohnhausgruppe (WHG) 3202 Stollberger Str. 57 + 59 in 12627 Berlin die Fertigstellung des seit drei Jahren ruhenden Neubauvorhabens bestehend aus einem 14-geschossigen Hochhauses, einer 7-geschossigen Winkelbebauung, beide vollunterkellert und einer Tiefgarage. Über dieses Vergabeverfahren sollen die Leistungen der Projektsteuerung für das vorgenannte Vorhaben vergeben werden. Bestandteil der Projektsteuerungsleistung ist die Vorbereitung einer GU-Ausschreibung (VOB) im EU-weiten Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb, sowie die Begleitung und Auswertung des Vergabeverfahrens. Des Weiteren beinhaltet der Leistungsumfang die Projektsteuerung der Planungs- und Ausführungsphasen bis zur Fertigstellung der Gebäude, der Außenanlagen und der erstellten Platz- und Wegeflächen sowie das Mängelmanagement bis 5 Jahre nach Fertigstellung der Baumaßnahme. Weiterer Aufgabenschwerpunkte sind die Koordination und Überwachung der Termine und Leistungen aller Versorger sowie die Überwachung und Koordination der Maßnahmen des Arten- und Naturschutzes. Die Beauftragung der Projektsteuerleistungen erfolgt in nachfolgend genannten Stufen: 1. Stufe: Projektvorbereitung, Vorplanung 2. Stufe: Begleitung des VOB-Verfahrens mit integriertem Wettbewerb 3. Stufe: Projektcontrolling während der Projektplanungsphase 4. Stufe: Projektcontrolling während der Realisierung 5. Stufe: Projektcontrolling während der Abnahmephase 6. Stufe: Mängelmanagement

Identifikatur intern: PS-3202-2026

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71541000 Servizi ta' l-amministrazzjoni tal-proġett tal-konstruzzjoni

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: Die Beauftragung umfasst zunächst nur die Stufen 1 bis 3. Die Übertragung einzelner nachfolgender Stufen ist für den Auftraggeber optional.

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 12627

Sottodivizzjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 29/05/2026

Data tat-tmiem tad-durata: 30/09/2033

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Proġett ta' akkwist mhux ifffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

Informazzjoni addizzjonali: Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: 1. Prüfung der Teilnahmeanträge auf Einhaltung der Formalien und auf Vorliegen der geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise gem. Bekanntmachung; 2. Prüfung auf Vorliegen zwingender Ausschlussgründe; 3. Prüfung der persönlichen Lage, der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sowie der technischen Leistungsfähigkeit des Bewerbers bzw. der Bewerbungsgemeinschaft gemessen an der ausgeschriebenen Leistung. Sollten danach mehr als fünf Bewerber bzw. Bewerbungsgemeinschaften die geforderten Eignungsvoraussetzungen erfüllen, so wird der Auftraggeber die Bewerber bzw. Bewerbungsgemeinschaften auswählen, die die geforderten Eignungsvoraussetzungen am besten erfüllen. Zur Ermittlung dieser Bewerber bzw. Bewerbungsgemeinschaften wird der Auftraggeber folgende objektive Kriterien anwenden: *1) Vergleichbare Referenzen (gem. Objektliste Gebäude der Anlage 10 Nummer 10.2 HOAI 2013 / HOAI 2021, mind. Honorarzone III) und deren wirtschaftliches Volumen in den nachfolgend genannten Zeiträumen (65 Pkt.) a) Anzahl der vergleichbaren Referenzen, welche im Zeitraum 01.01.2018 bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen wurden (Abnahme durch den Auftraggeber) (es gehen max. 5 der im Bewerbungsbogen benannten Referenzen in die Wertung ein), KGR 200-500 brutto (25 Pkt.), b) wirtschaftliches Volumen der vergleichbaren Referenzen, welche im Zeitraum 01.01.2018 bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen wurden (Abnahme durch den Auftraggeber)(es kommen max. die 4 volumenmäßig höchsten Referenzen aus den Bewerbungsbogen zum Ansatz), KGR 200-500 brutto (40 Pkt.), 2) Personelle Ausstattung des Bewerbers (35 Pkt.) a) Anzahl der derzeitigen Mitarbeiter (Architekten, Bauingenieure, Fachingenieure, Mitarbeiter mit einer entsprechenden Hoch- oder Fachschulausbildung, z.B. Wirtsch.-Ing., BWL,sonstiges ingenieurtechnisches Personal) insgesamt (5 Pkt.), b) Berufserfahrung der für die zu vergebende Leistung vorgesehenen Projektbeteiligten im Vergabeverfahren und in der Projektsteuerung von Generalunter-/ oder -übernehmerleistungen (20 Pkt.), c) Berufserfahrung der für die zu vergebende Leistung vorgesehenen Projektbeteiligten für das Controlling der Planungs-, Realisierungs- und Abnahmephase von Generalunter-/ oder -übernehmerleistungen (10 Pkt.), Die Auswahlmatrix kann auf <https://www.berlin.de/vergabeplattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> eingesehen werden. Zusätzliche Angaben: 1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten: Mindestdeckungssummen der Berufs/Betriebshaftpflichtversicherung (jeweils 2-fach maximiert): für Personenschäden: 3,0 Mio. EUR, für sonstige Schäden (inkl. Umwelthaftpflicht): 2,5 Mio. EUR. Unterschreitet die vorhandene Versicherung die vor genannten Mindestdeckungssummen, so ist bei Vertragsabschluss eine Versicherung mit den geforderten Werten nachzuweisen. 2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften: siehe Vergabeunterlagen 3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft (BG) ist mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung aller Mitglieder der BG (BGErklärung gem. Anlage 2 zum Bewerbungsbogen) abzugeben, wonach diese im Auftragsfall eine Arbeitsgemeinschaft mit gesamtschuldnerischer Haftung gründen. Die Erklärung hat zudem ein Mitglied der BG zur Durchführung des Vergabeverfahrens zu bevollmächtigen. Mehrfachbewerbungen (MB) sind grundsätzlich unzulässig und führen zum Ausschluss aller hiervon betroffenen Bewerber/BG, es sei denn die betroffenen Bewerber/BG weisen nach Aufforderung der Vergabestelle innerhalb einer Frist von 5 Kalendertagen ab dem Zeitpunkt des Zugangs der Aufforderung substantiiert und nachvollziehbar nach, dass eine Verletzung vergabe und wettbewerbsrechtlicher Grundsätze durch die MB insbesondere im Hinblick auf eine etwaige

Teilnahme an den Vergabeverhandlungen ausgeschlossen ist. Eine MB liegt z.B. vor, wenn einzelne Mitglieder einer BG sich zusätzlich als Einzelbewerber oder an mehr als einer BG beteiligen. Auch eine Beteiligung unterschiedlicher Niederlassungen eines Bewerbers ist eine MB. 4) Sonstige besondere Bedingungen: Für die Ausführung des Auftrags gelten folgende besondere Bedingungen: 4.1) Gemäß Frauenförderverordnung (FFV) vom 23.8.1999 (Gesetz und Verordnungsblatt für Berlin, Seite 498) müssen Bieter mit Abgabe des Angebots eine entsprechende Erklärung abgeben. Angebote, die keine oder unvollständige Erklärungen gem. § 1 Abs. 2 FFV enthalten, werden nicht berücksichtigt. 4.2) Der Bieter (einschließlich eventueller Drittunternehmer) darf weder einen Eintrag im Wettbewerbsregister noch in den Sanktionslisten der EG Antiterrorismusverordnung (EG) Nr. 2580/2001 und 881/2002 haben. Eine diesbezügliche Abfrage erfolgt vor Zuschlagserteilung durch die Vergabestelle. 4.3) Die zu Vergabeverhandlungen aufgeforderten Bieter haben sich zu verpflichten, im Fall der Auftragserteilung einen "Integritätsvertrag" mit der GESOBAU AG abzuschließen sowie die "GESOBAUEigenerklärung/Verpflichtungserklärung" und "Eigenerklärung EUSanktionen" zu unterschreiben. Auf Angebote von Bietern, die den Abschluss einer derartigen Vereinbarung und die Unterzeichnung der Eigenerklärung/Verpflichtungserklärung verweigern, kann der Zuschlag nicht erteilt werden. 5) Eine Bewerbung ist nur unter Verwendung des Bewerbungsbogens (einschl. Anlagen) zulässig, der unter <https://www.berlin.de/vergabeplattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> heruntergeladen werden kann. Formlose Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Folgende Erklärungen sind im Bewerbungsbogen anzugeben: 5.1) Eigenerklärung, dass beim Bewerber keine zwingenden Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB und keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. 5.2) Eigenerklärung, dass der Bewerber seine Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Krankenversicherungsbeiträgen und Sozialabgaben erfüllt hat und erfüllt. 5.3) Eigenerklärung nach Art. 5k Abs. 1 EU SanktionsVO n.F.. 5.4) Gegebenenfalls Bewerbergemeinschaftserklärung (Bewerbergemeinschaftserklärung gem. Anlage 2 zum Bewerbungsbogen). Die unter 5.1 bis 5.4 geforderten Erklärungen sind auch für alle Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft sowie für Nachunternehmer, auf dessen Ressourcen sich zur Eignung bezogen wird, auf einem separaten Bewerbungsbogen anzugeben. 6) Die Bewerbung ist mit den in dieser Bekanntmachung geforderten Nachweisen ausschließlich digital signiert oder elektronisch in Textform über die Vergabeplattform Berlin einzureichen. 7) Bei ausländischen Bewerbern genügen gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes. Bei Dokumenten, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung ins Deutsche beizufügen. 8) Anfragen werden nur beantwortet, wenn Sie mindestens 6 Tage vor Ablauf der Bewerbungsfrist schriftlich über die Vergabeplattform Berlin (vorzugsweise) oder per EMail eingehen. Mündliche/telefonische Anfragen werden nicht beantwortet. Fragen werden anonymisiert und zusammen mit den Antworten als "Fragen und Antwortenkatalog" im Internet (<https://www.berlin.de/vergabeplattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/>) veröffentlicht.

5.1.7. Akkwist strategiku

Għan tal-akkwist strategiku: Ebda akkwist strategiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Registrazzjoni f'registru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: ***** Für dieses und alle folgenden Eignungskriterien gilt: Die nachfolgend aufgeführten Nachweise, Angaben und Erklärungen für die Eignung zur Berufsausübung sind zwingend gefordert. Angaben, Erklärungen und Nachweise des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft gem. diesen Abschnitts dieser Bekanntmachung

können zum Ausschluss oder zu einer Abwertung im Rahmen der Bewerberauswahl führen. Die nachstehend geforderten Eignungsnachweise sind auch für alle Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft einzureichen. Bezieht sich der Bewerber hinsichtlich seiner Eignung auf Ressourcen eines Nachunternehmers, so sind die nachstehend geforderten Eignungsnachweise auch vom Nachunternehmer auf einem separaten Bewerbungsbogen einzureichen. Zudem ist eine Erklärung des Nachunternehmers beizufügen, wonach dieser dem Bewerber im Auftragsfall seine Ressourcen zur Verfügung stellt (Verpflichtungserklärung gem. Anlage 1 zum Bewerbungsbogen). Gleiches gilt für verbundene Unternehmen. ***** Nachweis über die Eintragung ins Berufs- oder Handelsregister, soweit der Bewerber dort eingetragen ist; andernfalls vergleichbarer Nachweis für die Existenz und den Gegenstand des Unternehmens (z.B. Architektenkammer).
Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali
Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis einer bestehenden aktuellen Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung mit Angabe der Deckungssummen.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju
Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Angaben zum Gesamtumsatz in den Geschäftsjahren 2022, 2023, 2024 (gem. Bewerbungsbogen).

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku
Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Angaben zum Umsatz in den Geschäftsjahren 2022, 2023, 2024 mit den Leistungen, die mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind (gem. Bewerbungsbogen).

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi
Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: 9. Angaben zu vergleichbaren Referenzobjekten (gem. Objektliste Gebäude der Anlage 10 Nummer 10.2 HOAI 2013 / HOAI 2021, mind. Honorarzone III), welche im Zeitraum 01.01.2018 bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen wurden [Abnahme durch den Auftraggeber] (gem. Bewerbungsbogen). Geforderte Mindeststandards: Mindestens zwei vergleichbare Referenzen.
Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati
Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Angaben zur derzeitigen personellen Ausstattung des Bewerbers hinsichtlich des ingenieurtechnischen Personals (Architekten, Bauingenieure, Fachingenieure, Mitarbeiter mit einer entsprechenden Hoch- oder Fachschulausbildung, z.B. Wirtsch.-Ing., BWL insgesamt (gem. Bewerbungsbogen). Geforderte Mindeststandards: Mindestens 8 Personen (ingenieurtechnisches Personal) je Bewerber / Bewerbergemeinschaft.
Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti
Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Angaben zu den vorgesehenen Projektbeteiligten des Bewerbers (ingenieurtechnisches Personal) für die zu vergebenen Leistungen (gem. Bewerbungsbogen). Geforderte Mindeststandards: Benennung von 3 Projektbeteiligten je Bewerber / Bewerbergemeinschaft, davon - 1 Mitarbeiter als verantwortlicher Projektleiter mit

Berufserfahrung im Vergabeverfahren und in der Projektsteuerung von Generalunter-/ oder -übernehmerleistungen - 1 Projektbeteiligter mit Berufserfahrung im Vergabeverfahren und in der Projektsteuerung von Generalunter-/ oder -übernehmerleistungen - 1 Projektbeteiligter mit Berufserfahrung in Projektcontrolling; Controlling der Planungs-, Realisierungs- und Abnahmephase von Generalunter-/ oder -übernehmerleistungen

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

Ix-xerrej jirriżerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Auftragsbezogenes Organisations- und Personalkonzept

Deskrizzjoni: Auftragsbezogenes Organisations- und Personalkonzept

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 25

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Steuerung von Prozessen in einem Referenzprojekt

Deskrizzjoni: Steuerung von Prozessen in einem Referenzprojekt

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 25

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Projektsteuerung von Vorbereitung, Durchführung und Abschluss der Bauphasen

Deskrizzjoni: Projektsteuerung von Vorbereitung, Durchführung und Abschluss der Bauphasen

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 25

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Wirtschaftlichkeit des Honorarangebotes

Deskrizzjoni: Wirtschaftlichkeit des Honorarangebotes

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 25

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Aċċess għal ċerti dokumenti tal-akkwist hu ristrett.

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Informazzjoni dwar id-dokumenti ristretti hija disponibbli fuq: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/202104>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

Isem: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 25/02/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Hin tal-Ewropa Ċentrali, Hin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Die Unternehmen werden aufgefordert, fehlende Unterlagen innerhalb von 6 Kalendertagen nachzureichen. Vorzugsweise über die Vergabeplattform Berlin oder per E-Mail. Werden die geforderten Unterlagen nicht bis zum Ablauf der Nachfrist vollständig eingereicht, wird die Bewerbung / das Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer des Landes Berlin

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer richtet sich unter anderem nach der Regelung des § 160 GWB. Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Gemäß § 160 Abs. 2 GWB ist antragsbefugt jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: GESOBAU AG
Numru tar-reġistrazzjoni: 11-2100013000-65
Dipartiment: Einkauf / Vergabe
Indirizz postali: Stiftsweg 1
Belt: Berlin
Kodiċi postali: 13187
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Punt ta' kuntatt: Herr Jürgen Mitschard
Email: juergen.mitschard@gesobau.de
Telefown: +49 304073-1771
Indirizz tal-internet: <https://www.gesobau.de/>
Profil tax-xerrej: <https://www.gesobau.de/>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer des Landes Berlin
Numru tar-reġistrazzjoni: 11-1300000V00-74
Indirizz postali: Martin - Luther - Straße 105
Belt: Berlin
Kodiċi postali: 10825
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Punt ta' kuntatt: Vergabekammer des Landes Berlin
Email: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefown: +49 3090138316
Fax: +49 3090137613
Indirizz tal-internet: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53119
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 53a7151e-04bb-41b0-a3ab-6d605b174430 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 23/01/2026 09:26:00 (UTC+01:00) Ħin tal-Ewropa Ċentrali, Ħin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 54885-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 17/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 26/01/2026